URNr. W 2254 **/2021**

jk

1. Nachtrag

zur Teilungserklärung zur Urkunde des Notars Hans-Hermann Weser in Nürnberg vom 03.03.2021, URNr. W 0520/2021

Heute, siebenundzwanzigster September zweitaudsendeinundzwanzig

27.09.2021

erschien vor mir,

Hans-Hermann Weser

Notar zu Nürnberg, in den Amtsräumen Lorenzer Platz 3, 90402 Nürnberg:

Herr Horst **Mayr**,
geboren am 27. August 1963,
geschäftsansässig Rothenburger Str. 241, 90439 Nürnberg,
mir, Notar, von Person bekannt,
hier handelnd nicht im eigenen Namen sondern aufgrund Vollmacht vom 03.12.2020, URNr. L 3159/2020 der Notarin Elisabeth Lommer in Nürnberg, welche bei Beurkundung in Ausfertigung vorlag, und dieser Urkunde in beglaubigter Abschrift beigefügt ist, für die

Bavariawohnbau GmbH

mit dem Sitz in Nürnberg

(Geschäftsanschrift: 90439 Nürnberg, Rothenburger Str. 241).

Auf Ansuchen des Erschienenen beurkunde ich, was folgt:

I.Vorurkunde, Grundbuchstand, Vorbemerkungen

1.

Es wird verwiesen auf die Urkunde des Notars Hans-Hermann Weser in Nürnberg vom 03.03.2021, URNr. W 0520/2021
- nachstehend kurz „Vorurkunde" genannt -. Die Vorurkunde lag bei der heutigen Beurkundung in Urschrift vor. Der Inhalt ist bekannt. Auf Vorlesen, Vorlage zur Durchsicht und Beifügung zu gegenwärtiger Urkunde wird verzichtet.

2.

a) Im Wohnungsgrundbuch des Amtsgerichts Fürth für

Fürth Blatt 42056

ist im Alleineigentum der Bavariawohnbau GmbH folgendes vorgetragen:

Gemarkung Fürth

16,95/1.000 Miteigentumsanteil an dem rechtlich vereinigten Grundstück

FlNr. 1474/5	Flößaustraße 100,	
	Gebäude- und Freifläche zu	3.457 qm
FlNr. 1066/32	Nähe Flößaustraße,	
	Verkehrsfläche zu	247 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an
der Wohnung im EG und Abstellraum im Keller
im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 6.

Der hier vorgetragenen Einheit ist ein Sondernutzungsrecht an einer Gartenfläche bzw. Terrasse – gem. SNR-Plan Anlage III: „Terrasse und Garten WE6" zugeordnet.

b) Im Wohnungsgrundbuch des Amtsgerichts Fürth für

Fürth Blatt 42057

ist ebenfalls im Alleineigentum der Bavariawohnbau GmbH folgendes vorgetragen:

Gemarkung Fürth

14,93/1.000 Miteigentumsanteil an dem vorstehend in Ziffer I. 2. a) bereits näher bezeichneten rechtlich vereinigten Grundstück verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im EG und Abstellraum im Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 7.

Der hier vorgetragenen Einheit ist ein Sondernutzungsrecht an einer Gartenfläche bzw. Terrasse – gem. SNR-Plan Anlage III: „Terrasse und Garten WE7" zugeordnet.

Weiter ist das Sondernutzungsrecht an dem Kfz-Stellplatz im Freien Nr. 50 zugeordnet.

c) In Abteilung II des jeweiligen Wohnungsgrundbuchs sind diverse Dienstbarkeiten vorgetragen, auf deren Aufführung verzichtet wird. An der vorstehend in Ziffer I. 2. b) näher bezeichneten Sondereigentumseinheit Nr. 6 ist in Abteilung II weiter eine Auflassungsvormerkung eingetragen, welche jedoch mit Aufhebungsvertrag zur Urkunde des Notars Clemens Busse in Nürnberg zur Löschung gelangt.

In Abteilung III der Wohnungsgrundbücher ist folgende Globalgrundschuld vorgetragen:

9.450.000,-- EUR	Grundschuld ohne Brief für Raiffeisenbank im Hochtaunus eG, Bad Homburg v.d.Höhe; 18 % Zinsen jährlich; 5 % Nebenleistung einmalig

3.

Die durch den Beteiligten zur Vorurkunde begründeten Sondereigentumseinheiten Nrn. 6 und 7 werden räumlich anders errichtet als ursprünglich geplant. Eine Umwandlung von Sonder- in Gemeinschaftseigentum und umgekehrt erfolgt dabei jedoch nicht.

Die Wohnung Nr. 6 verfügt künftig nurmehr über eine Wohnfläche von 41,65 qm (statt bisher 77,60 qm). Zudem entfällt das dieser Sondereigentumseinheit zugewiesene Sondernutzungsrecht an der Gartenfläche bzw. Terrasse.

Die Wohnung Nr. 7 verfügt künftig über eine Wohnfläche von 104,01 qm (statt bisher 68,36 qm). Zudem wird das dieser Sondereigentumseinheit zugewiesene Sondernutzungsrecht an der Gartenfläche bzw. Terrasse aufgehoben und dergestalt neubegründet, dass dieser Einheit die gesamte, bisher den Einheiten Nr. 6 und Nr. 7 jeweils zugewiesene Gartenfläche bzw. Terrasse zur alleinigen Nutzung zugewiesen wird.

Der vorläufige neue Aufteilungsplan der beiden betreffenden Sondereigentumseinheiten liegt bei der heutigen Beurkundung vor und ist dieser Urkunde als Anlage I beigefügt. Auf den vorläufigen neuen Aufteilungsplan wird verwiesen. Er wurde dem Beteiligten zur Durchsicht vorgelegt und von diesem genehmigt.

Der Beteiligte erklärt, bereits eine Abgeschlossenheitsbescheinigung für den vorläufigen neuen Aufteilungsplan beantragt zu haben, welche bisher jedoch nicht vorliegt.

Der Notar hat darauf hingewiesen, dass unter Umständen die Beurkundung eine Identitätserklärung nach Vorlegen der Abgeschlossenheitsbescheinigung erforderlich ist, sofern der endgültige Aufteilungsplan von dem dieser Urkunde beigefügten vorläufigen Aufteilungsplan abweicht.

II. Nachtrag

1. Abspaltung Miteigentumsanteile und Neuaufteilung

Von dem 16,95/1.000 Miteigentumsanteil an der Sondereigentumseinheit Nr. 6 werden 7,83/1.000 Miteigentumsanteile abgespalten, die Verbindung mit dem derzeit bestehenden Sondereigentum Nr. 6 aufgehoben und mit dem 14,93/1.000 Miteigentumsanteil an der Sondereigentumseinheit Nr. 7 zu somit gesamt 22,76/1.000 Miteigentumsanteile verbunden.

Die Aufteilung der Sondereigentumseinheiten Nr. 6 und Nr. 7 erfolgt demnach entgegen der Vorurkunde nun wie folgt:

a) 9,12/1.000 Miteigentumsanteil an dem rechtlich vereinigten Grundstück

FlNr. 1474/5	Flößaustraße 100, Gebäude- und Freifläche zu	3.457 qm
FlNr. 1066/32	Nähe Flößaustraße, Verkehrsfläche zu	247 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im EG und Abstellraum im Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 6

b) 22,76/1.000 Miteigentumsanteil an dem rechtlich vereinigten Grundstück

FlNr. 1474/5	Flößaustraße 100, Gebäude- und Freifläche zu	3.457 qm
FlNr. 1066/32	Nähe Flößaustraße, Verkehrsfläche zu	247 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im EG und Abstellraum im Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 7.

Im Übrigen bleiben die Miteigentumsanteile der weiteren Sondereigentumseinheiten unverändert.

2. <u>Aufhebung Sondernutzungsrecht</u>

Die gemäß § 15 Nr. 2 f) und g) der Gemeinschaftsordnung, welche der Vorurkunde als Anlage I beigefügt ist, bestellten Sondernutzungsrechte der jeweiligen Eigentümer der Sondereigentumseinheiten Nr. 6 und Nr. 7 an der jeweils vorgelagerten Gartenfläche bzw. Terrasse, werden hiermit vollständig aufgehoben.

Die bisher den Sondereigentumseinheiten Nr. 6 und Nr. 7 jeweils zugewiesenen Gartenflächen bzw. Terrassen sind künftig nur noch der Sondereigentumseinheit Nr. 7 vorgelagert.

2. Begründung Sondernutzungsrecht

Es wird folgendes Sondernutzungsrecht neubegründet:

Der jeweilige Eigentümer der vorstehend neugebildeten Sondereigentumseinheit Nr. 7 erhält das alleinige und ausschließliche Nutzungsrecht an der seiner Einheit vorgelagerten, in dem als Anlage I beigefügten vorläufigen Aufteilungsplan mit „Terrasse“ und „Garten WE7“ bezeichneten Terrassen- und Gartenfläche. Auf die Pläne wird verwiesen.

3. Keine weiteren Änderungen

Im Übrigen verbleibt es bei den Bestimmungen der Vorurkunde.

4. Grundbuchanträge

Der Beteiligte

bewilligt und **beantragt,**

die vorstehenden Rechtsänderungen in das Grundbuch einzutragen.

III. Genehmigungen

Zu den vorstehenden Rechtsänderungen sind keine Zustimmungserklärungen erforderlich. Der Notar wird dennoch ermächtigt, etwa erforderlichen Genehmigungen und Zeugnisse einzuholen. Sie sollen mit dem Eingang beim Notar wirksam sein.

IV. Vollmacht

Der amtierende Notar und sein Stellvertreter und Amtsnachfolger im Amt werden beauftragt und ermächtigt, den grundbuchamtlichen Vollzug dieser Urkunde herbeizuführen, insbes. Eintragungsanträge zu stellen, abzuändern und zurückzunehmen, soweit ihnen dies zweckmäßig erscheint, sowie alle sonstigen Erklärungen entgegenzunehmen und mittels Eigenurkunde abzugeben, die in formeller und materieller Hinsicht zum Vollzug dieser Urkunde erforderlich sind. Die Vollmacht soll durch den Tod des Vollmachtgebers nicht erlöschen.

V. Kosten, Abschriften

Die Kosten dieser Urkunde und ihres Vollzugs, sowie etwa erforderlicher Zustimmungserklärungen trägt die Bavariawohnbau GmbH.

Von dieser Urkunde erhalten beglaubigte Abschriften:

- der Eigentümer (3-fach)
- das Grundbuchamt
- der Globalgläubiger

Vorgelesen vom Notar, Pläne zur Durchsicht vorgelegt, von dem Beteiligten genehmigt und eigenhändig unterschrieben.

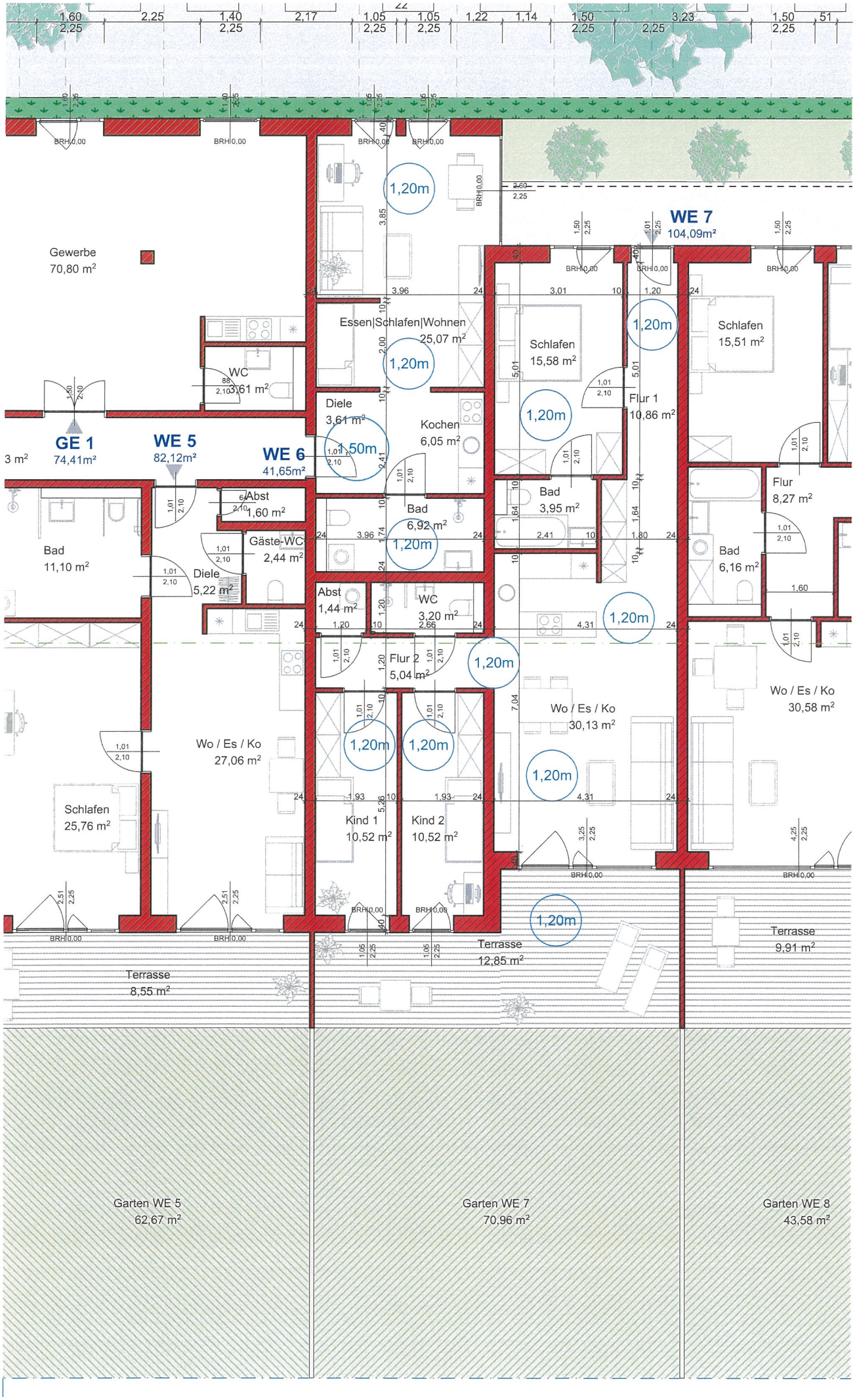
Weser, Notar

HANS-HERMANN WESER NOTAR IN NÜRNBERG

ANLAGE I

(vorläufiger Aufteilungsplan)

zur Urkunde des Notars Hans-Hermann Weser in Nürnberg vom 27.09.2021, URNr. W 2254/2021


Gewerbe
70,80 m²
GE 1
74,41m²
3 m²
WE 5
82,12m²
WE 6
41,65m²
WE 7
104,09m²
Essen|Schlafen|Wohnen
25,07 m²
WC
3,61 m²
Diele
3,61 m²
Kochen
6,05 m²
Abst
1,60 m²
Bad
6,92 m²
Bad
11,10 m²
Gäste-WC
2,44 m²
Diele
5,22 m²
Abst
1,44 m²
WC
3,20 m²
Flur 2
5,04 m²
Wo / Es / Ko
27,06 m²
Schlafen
25,76 m²
Kind 1
10,52 m²
Kind 2
10,52 m²
Schlafen
15,58 m²
Flur 1
10,86 m²
Bad
3,95 m²
Wo / Es / Ko
30,13 m²
Schlafen
15,51 m²
Flur
8,27 m²
Bad
6,16 m²
Wo / Es / Ko
30,58 m²
Terrasse
8,55 m²
Terrasse
12,85 m²
Terrasse
9,91 m²
Garten WE 5
62,67 m²
Garten WE 7
70,96 m²
Garten WE 8
43,58 m²
1,20m
1,50m
BRH 0,00

Balbiererstraße
Flurnummer:
1066/32

Zufahrt / Ausfahrt

Grenzbebauung
Garagen
Höhe im Mittel ca. 2.4m

Flurnummer: 1473/40

Flurnummer: 1473/41

Grenzbebauung
Garagen
Höhe im Mittel ca. 2.4m

Flurnummer: 1473/42

Flurnummer: 1474/5
Flößaustraße 100

Parkplätze mit z.B.
Rasengittersteinen
geplastert

Pflanzung:
Standortgerechtes Gehölz
wie z.B. Spritzahorn

Pflanzung niedrig:
Standortgerechtes
Strauchgewächse

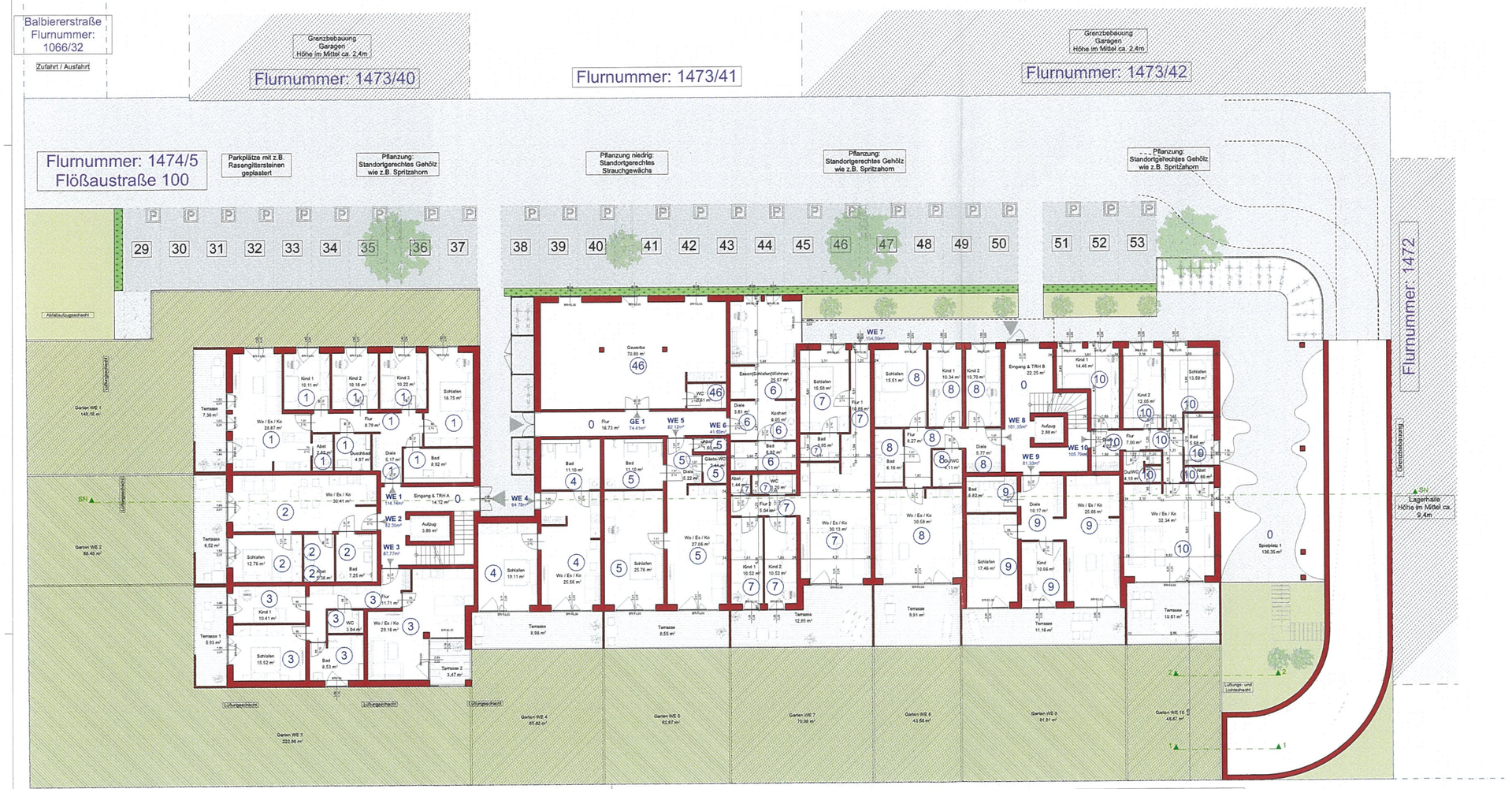
Pflanzung:
Standortgerechtes Gehölz
wie z.B. Spritzahorn

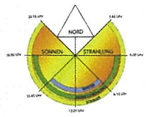
Pflanzung:
Standortgerechtes Gehölz
wie z.B. Spritzahorn

Flurnummer: 1472

Flurnummer: 1472/15

Flurnummer: 1472/14





ACHTUNG:
Dieser Plan wurde gem. örtlichem Aufmaß bzw.
nach Bestandsplänen erstellt.
Einzelne Maßabweichungen sind möglich!

BESTAND

NEU

ABBRUCH

be qbiq

be qbiq
Rosenstrasse 1
34439 Willebadessen
Telefon: 0 56 44 - 50 40 20 4
Mail: info@be-qbiq.de
Web: www.be-qbiq.de



AUFTEILUNGSPLAN

1.FERTIGUNG

Neubau einer Wohnanlage mit Tiefgarage
und einer Gewerbeeinheit
PROJEKT

Bavaria Wohnbau UG
Rothenburgerstr. 241 | 90439 Nürnberg
BAUHERR

90762 Fürth
Flößaustraße 100
Flurstück 1474/5
Gemarkung Fürth
BAUORT

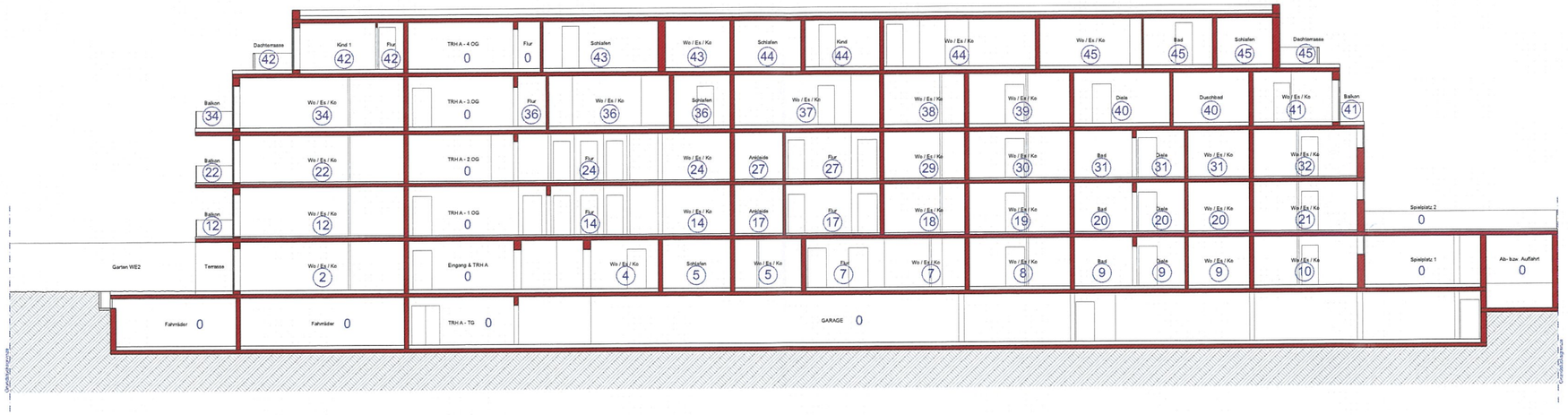
ERDGESCHOSS

DATUM: 06.09.2021	MASSTAB: 1 : 100
GEZEICHNET: R.B.	BLATTGRÖßE: DIN A0
PROJEKT- NR.:	BLATT- NR.:

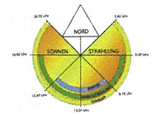
GEÄNDERT:

DER BAUHERR:

DER PLANVERFASSER:



SCHNITT A-A



ACHTUNG:
Dieser Plan wurde gem. örtlichem Aufmaß bzw. nach Bestandsplänen erstellt. Einzelne Maßabweichungen sind möglich!

BESTAND

NEU

ABBRUCH

be qbiq
Rosenstrasse 1
34439 Willebadessen
Telefon: 0 56 44 - 50 40 20 4
Mail: info@be-qbiq.de
Web: www.be-qbiq.de



AUFTEILUNGSPLAN

1.FERTIGUNG

Neubau einer Wohnanlage mit Tiefgarage und einer Gewerbeeinheit
PROJEKT

Bavaria Wohnbau UG
Rothenburgerstr. 241 | 90439 Nürnberg
BAUHERR

90762 Fürth
Flößaustraße 100
Flurstück 1474/5
Gemarkung Fürth
BAUORT

SCHNITT

DATUM: 06.09.2021	MASSTAB: 1 : 100
GEZEICHNET: R.B.	BLATTGRÖßE: DIN A0
PROJEKT- NR.:	BLATT- NR.:

GEÄNDERT:

DER BAUHERR:

DER PLANVERFASSER:

SCHNITT A-A



ANSICHT SÜDEN

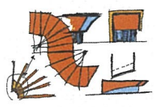


ACHTUNG:
Dieser Plan wurde gem. örtlichem Aufmaß bzw. nach Bestandsplänen erstellt. Einzelne Maßabweichungen sind möglich!

BESTAND
NEU
ABBRUCH

be qbiq

be qbiq
Rosenstrasse 1
34439 Willebadessen
Telefon: 0 56 44 - 55 40 20 4
Mail: info@be-qbiq.de
Web: www.be-qbiq.de



BAUANTRAGSPLANUNG

Neubau einer Wohnanlage mit Tiefgarage und einer Gewerbeeinheit
PROJEKT

Bavaria Wohnbau UG
Rothenburgerstr. 241 | 90439 Nürnberg
BAUHERR

Flurstück 1474/5 - Gmk. Fürth
Flößaustraße 100
90762 Fürth
BAUORT

DATUM: 06.09.2021	MASSTAB: 1 : 100
GEZEICHNET: R.B.	BLATTGRÖßE: DIN A0
PROJEKT- NR.:	BLATT- NR.:

GEÄNDERT:

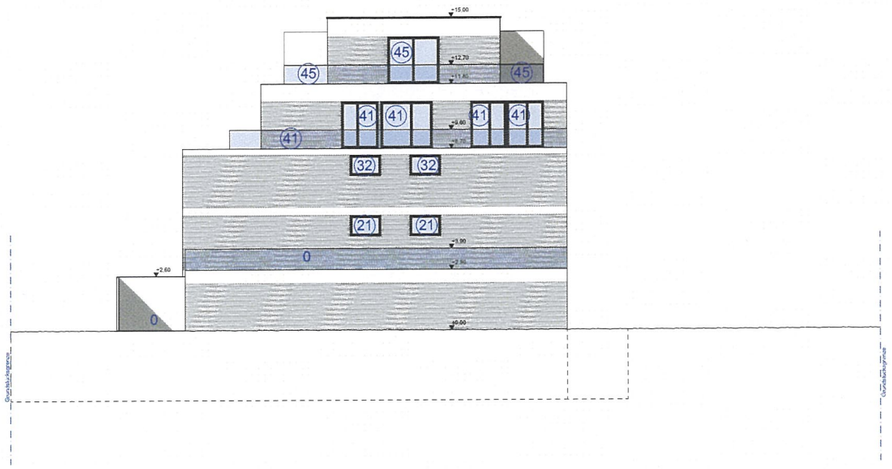
DER BAUHERR:

DER PLANVERFASSER:

ANSICHT SÜDEN



ANSICHT OSTEN

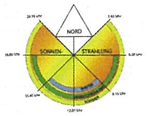


ANSICHT WESTEN



ANSICHT NORDEN





ACHTUNG:
Dieser Plan wurde gem. örtlichem Aufmaß bzw. nach Bestandsplänen erstellt.
Einzelne Maßabweichungen sind möglich!

BESTAND
NEU
ABBRUCH

be qbiq

be qbiq
Rosenstrasse 1
34439 Willebadessen
Telefon: 0 56 44 - 50 40 20 4
Mail: info@be-qbiq.de
Web: www.be-qbiq.de

AUFTEILUNGSPLAN

1.FERTIGUNG

Neubau einer Wohnanlage mit Tiefgarage und einer Gewerbeeinheit
PROJEKT

Bavaria Wohnbau UG
Rothenburgerstr. 241 | 90439 Nürnberg
BAUHERR

90762 Fürth
Flößaustraße 100
Flurstück 1474/5
Gemarkung Fürth
BAUORT

ANSICHTEN

DATUM:	06.09.2021	MASSTAB:	1 : 100
GEZEICHNET:	R.B.	BLATTGRÖSE:	DIN A0
PROJEKT- NR.:		BLATT- NR.:	

GEÄNDERT:

DER BAUHERR:

DER PLANVERFASSER:

Balbiererstraße
Flurnummer:
1066/32

Zufahrt / Ausfahrt

Grenzbebauung
Garagen
Höhe im Mittel ca. 2,4m

Flurnummer: 1473/40

Flurnummer: 1473/41

Grenzbebauung
Garagen
Höhe im Mittel ca. 2,4m

Flurnummer: 1473/42

Flurnummer: 1474/5
Flößaustraße 100

Parkplätze mit z.B.
Rasengittersteinen
gepflastert

Pflanzung:
Standortgerechtes Gehölz
wie z.B. Spritzahorn

Pflanzung niedrig:
Standortgerechtes
Strauchgewächs

Pflanzung:
Standortgerechtes Gehölz
wie z.B. Spritzahorn

Pflanzung:
Standortgerechtes Gehölz
wie z.B. Spritzahorn

Flurnummer: 1472

Grenzbebauung

Lagerhalle
Höhe im Mittel ca.
9,4m

Flurnummer: 1472/15

Flurnummer: 1472/14

ERDGESCHOSS

NORD
SONNEN
STRAHLUNG

ACHTUNG:
Dieser Plan wurde gem. örtlichem Aufmaß bzw.
nach Bestandsplänen erstellt.
Einzelne Maßabweichungen sind möglich!

BESTAND
NEU
ABBRUCH

be qbiq

be qbiq
Rosenstrasse 1
34433 Willebadessen
Telefon: 0 56 44 - 60 40 20 4
Mail: info@be-qbiq.de
Web: www.be-qbiq.de

BAUANTRAGSPLANUNG

Neubau einer Wohnanlage mit Tiefgarage
und einer Gewerbeeinheit
PROJEKT

Bavaria Wohnbau UG
Rothenburgerstr. 241 | 90439 Nürnberg
BAUHERR

Flurstück 1474/5 - Gmk. Fürth
Flößaustraße 100
90762 Fürth
BAUORT

DATUM: 06.09.2021
GEZEICHNET: R.B.
PROJEKT- NR.:
MASSTAB: 1 : 100
BLATTGRÖSE: DIN A0
BLATT- NR.:
GEÄNDERT:

DER BAUHERR:

DER PLANVERFASSER:

Beglaubigte Abschrift

Ausfertigung

Urkunde

Notarin
Elisabeth Lommer
in Nürnberg

Telefon 0911 23755-3
Telefax 0911 23755-44
www.notarin-lommer.de
90403 Nürnberg, Josephsplatz 1

Nachstehende, mit der Urschrift übereinstimmende Ausfertigung wird hiermit

Herrn Horst Mayr,
geboren am 27. August 1963,
wohnhaft in 90768 Fürth, Libellenweg 8,

auf Ansuchen erteilt.

Nürnberg, den 08.12.2020

Lommer, Notarin

23487

URNr. L 3159 /2020
vom 3.12.2020
SB: si

Veräußerungsvollmacht

Heute, den dritten Dezember
zweitausendzwanzig

- 3. Dezember 2020 -

erschien vor mir,

Elisabeth L o m m e r ,
Notarin in Nürnberg,

in den Amtsräumen in 90403 Nürnberg, Josephsplatz 1:

Herr Oleg **Babiichuk**,
geboren am 18. März 1974,
geschäftsansässig in 90439 Nürnberg, Rothenburger Str. 241,
ausgewiesen durch ukrainischen Reisepass;
hier handelnd für die
Bavariawohnbau GmbH
mit dem Sitz in Nürnberg
Geschäftsanschrift: 90439 Nürnberg, Rothenburger Str. 241
als deren einzelvertretungsberechtigter Geschäftsführer;
Vertretungsbescheinigung hierzu erfolgt gesondert.

Herr Oleg **Babiichuk** ist der deutschen Sprache nicht hinreichend mächtig. Er spricht russisch. Aus diesem Grund erschien heute weiter als Dolmetscher und war während der gesamten Beurkundung anwesend:

Herr Artem **Maltschenko**,
geboren am 20. Juli 1980,
wohnhaft in 90403 Nürnberg, Geiersberg 19,
ausgewiesen durch deutschen Personalausweis.

Der Dolmetscher erklärte, dass keinerlei Gründe im Sinne der §§ 6 und 7 des Beurkundungsgesetzes vorliegen, die sein Mitwirken bei dieser Beurkundung ausschließen würden. Der Dolmetscher war während der ganzen Verhandlung ununterbrochen zugegen. Der Dolmetscher ist sowohl der deutschen als auch der russischen Sprache mächtig. Nach Belehrung über die Möglichkeit der Vereidigung des Dolmetschers, die im Regelfall erfolgen soll, verzichteten alle Erschienenen ausdrücklich auf die Vereidigung des Dolmetschers. Der Erschienene wurde von der Notarin darauf hingewiesen, dass er die Anfertigung einer schriftlichen Übersetzung dieser Urkunde und ihre Vorlage zur Durchsicht verlangen könne. Hierauf verzichtete er.

Der Erschienene erklärte, auf Rechnung der – nach Erklärung wiederum auf eigene Rechnung handelnden – Bavariawohnbau GmbH zu handeln.

Auf Ansuchen des Erschienenen beurkunde ich seinen vor mir abgegebenen Erklärungen gemäß was folgt:

§ 1
Vollmacht

Die **Bavariawohnbau GmbH**
mit dem Sitz in Nürnberg
- im folgenden kurz "der Vollmachtgeber" genannt -

e r t e i l t

hiermit
Herrn Horst **Mayr**,
geboren am 27. August 1963,
wohnhaft in 90768 Fürth, Libellenweg 8,

- im folgenden kurz "der Bevollmächtigte" genannt -
folgende

G r u n d s t ü c k s v o l l m a c h t :

Der Bevollmächtigte ist befugt, für den Vollmachtgeber Grundbesitz zu veräußern und zu belasten und alle in diesem Zusammenhang erforderlichen Erklärungen abzugeben.

Der Bevollmächtigte ist daher insbesondere berechtigt,

a) Kaufverträge abzuschließen, die Vertragsbedingungen festzulegen, die Auflassung zu erklären und entgegenzunehmen,
b) Grundbesitz nach dem Wohnungseigentumsgesetz aufzuteilen und eine Gemeinschaftsordnung festzulegen, Teilungserklärungen und Gemeinschaftsordnungen im Inhalt abzuändern und alle in diesem Zusammenhang erforderlichen und zweckmäßigen Erklärungen abzugeben,
c) Grundpfandrechte, die im Zuge der Veräußerung zur Kaufpreisfinanzierung erforderlich sind, zur Eintragung zu bewilligen und zu beantragen samt der dinglichen Zwangsvollstreckungsunterwerfung,
d) sämtliche Erklärungen abzugeben und Anträge zu stellen, die zum Vollzug des jeweiligen Kaufvertrages erforderlich oder zweckdienlich sind,
e) Dienstbarkeiten zu bestellen, Löschungsbewilligungen und -anträge sowie Rangrücktritte abzugeben und die damit zusammenhängenden Anträge zu stellen.

Die vorstehende Aufzählung der Befugnisse des Bevollmächtigten ist beispielhaft und nicht abschließend.

Der Bevollmächtigte ist von den Beschränkungen des § 181 BGB nicht befreit.

Der Bevollmächtigte ist berechtigt, Untervollmacht zu erteilen, insbesondere an die jeweiligen Mitarbeiter des beurkundenden Notars zum Zwecke des Vollzuges des entsprechenden Kaufvertrages.

Im Innenverhältnis wird bestimmt, dass der Bevollmächtigte sich vor Unterzeichnung eines Kaufvertrages die Zustimmung des Vollmachtgebers hinsichtlich der Kaufpreishöhe einholen muss.

Im Außenverhältnis ist diese Beschränkung nicht zu prüfen.

§ 2
Hinweis, Kosten, Abschriften

Der Vollmachtgeber wurde über die Bedeutung und die Rechtswirkungen dieser Vollmacht belehrt, insbesondere auf das bei der Erteilung einer Vollmacht erforderliche Vertrauensverhältnis und das Risiko eines Missbrauchs.

Die Kosten dieser Vollmacht trägt der Vollmachtgeber.

Von dieser Urkunde erhält der Vollmachtgeber eine beglaubigte Abschrift und eine Ausfertigung für den Bevollmächtigten, welche jedoch dem Vollmachtgeber auszuhändigen ist.

Vorgelesen von der Notarin,
von dem Dolmetscher von der
deutschen in die russische Sprache
übersetzt, von dem Beteiligten genehmigt
und von diesem und vom Dolmetscher
eigenhändig unterschrieben:

Notarin

Vertretungsbescheinigung

Aufgrund Einsicht in das Handelsregister beim Amtsgericht – Registergericht – Nürnberg vom heutigen Tage bescheinige ich, dass dort unter HRB 32407 die **Bavariawohnbau GmbH** und Herr Oleg **Babiichuk** als deren einzelvertretungsberechtigter, von den Beschränkungen des § 181 BGB befreiter, Geschäftsführer eingetragen sind.

Nürnberg, den 3.12.2020

Lommer, Notarin

Die Übereinstimmung vorstehender Abschrift mit der Ausfertigung wird hiermit beglaubigt.

Nürnberg, den 27. September 2021



Weser, Notar